

Allgemeine Informationen

1. Wettkampfbüro (Event Center)

Das Wettkampfbüro befindet sich auf der Sportanlage des MTV Eschershausen in Uslar-Eschershausen.

Parkplatz für Pkw ca. 400 m entfernt. Bitte Anweisungen befolgen.

Die Sportanlage ist Mittelpunkt der gesamten Veranstaltung:

Auswertung, Ergebnisse, Camping, Verpflegung usw., alles ist auf dem Sportplatz.

Hier sind zu bekommen:

- Vereinsstartlisten und -quittungen
- bestellte SPORTident-Cards zur Miete
- Einweisung für Camping
- weitere Informationen

2. Öffnungszeiten des Wettkampfbüros

| | | |
|--------------------|-----------|-------------------------|
| Freitag | 15.7. | 12-21 Uhr |
| Samstag | 16.7. | 10-21 Uhr |
| Sonntag - Dienstag | 17.-19.7. | 08-10 Uhr und 20-21 Uhr |
| Mittwoch, Ruhetag | 20.7. | 20-21 Uhr |
| Donnerstag-Freitag | 21.-22.7. | 08-10 Uhr und 20-21 Uhr |
| Samstag | 23.7. | 10-12 Uhr |

3. Camping

Die Zeltplätze und Caravan-Stellplätze befinden sich direkt auf dem Sportplatz.

Bitte folgen Sie den Anweisungen des Aufsichtspersonals und halten Sie die Anlage sauber.

Es ist nicht erlaubt, auf der Campingfläche Gräben zu ziehen.

4. Sanitäre Anlagen

Toiletten und Duschen für alle Teilnehmer befinden sich im Sportheim. Duschen ist möglich von 8 bis 22 Uhr. Bitte nicht nach 22 Uhr duschen!

5. Verpflegung

Getränke wie Wasser, Saft, Cola/Fanta/Sprite und Bier sowie Grillimbiss mit Pommes, Steaks, Bratwurst und Salat werden im Event Center angeboten.

Ebenso gibt es ein Frühstücksangebot.

6. Training

OLV-Trainingskarten werden im Event Center für 3 Euro verkauft.

Start ist direkt am Event Center.

Ausgedruckt werden zwei kleine Karten:

Sprint in 1:4.000 und Wald in 1:10.000

Das Training ist zu folgenden Zeiten möglich:

Freitag, 15.7. 14-19 Uhr

Samstag, 16.7. 10-19 Uhr

Wettkampf-Informationen

1. SPORTident

An allen fünf Wettkampftagen wird das elektronische Stempelsystem SPORTident eingesetzt.

Folgendes ist sehr wichtig:

- Am Vorstart muss der Läufer seine SI-Karte löschen und prüfen.
- Durch „Prüfen“ werden die SIACs aktiviert.
- Auf der Ziellinie muss registriert werden, Zeitnahme. Air+ ist aktiviert.
- Jeder Posten ist zusätzlich mit einer gewöhnlichen Stempelzange ausgestattet. Sollte eine SPORTident Station ausfallen (weder optisches noch akustisches Signal), muss mit der Zange im Reservefeld der Laufkarte gestempelt werden.

2. Regeln

Es gelten die Regeln der IOF für internationale Orientierungsläufe und die Wettkampfbestimmungen Orientierungslauf des DTB.

Bei der ersten Etappe Sprint sind nur Lafschuhe ohne Spikes erlaubt.

Bei den weiteren Etappen sind sogenannte Dobb-Spikes hingegen gestattet.

Hunde dürfen nicht mit in den Wald genommen werden.

Im Wald herrscht absolutes Rauchverbot!

3. Gestrichene Kategorien

Mit null bis zwei Anmeldungen wurden folgende Kategorien gestrichen:

D-20, D35-, D75-, D80-, H-20, H21B, H40-

Die Läufer/innen wurden benachbarten Kategorien zugeordnet.

Die Klassen D-10 und H-10 wurden zu D/H-10 zusammengefasst.

4. Parken

Teilnehmer/innen, die auf dem Zeltplatz übernachten, parken in der Nähe.

Wer von außerhalb zu den Etappen anreist, kann ebenfalls an den Straßenrändern in Eschershausen parken. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Anwohner.

5. Fußwege Wettkampfbereich-Start/Ziel

Bei der ersten Etappe Sprint ist das Ziel am REWE-Markt in Uslar, Wiesenstraße.

Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Der Weg zum Start ist 700 m lang.

Die übrigen Etappen sind zu Fuß oder mit dem Fahrrad vom Event Center zu erreichen. Start und Ziel liegen relativ dicht beieinander.

Am Ziel kann Kleidung usw. deponiert werden

| | |
|------------------|----------------------------|
| 2. Etappe, 18.7. | 2.300 m und 150 m Steigung |
| 3. Etappe, 19.7. | 2.900 m und 180 m Steigung |
| 4. Etappe, 21.7. | 2.200 m und 110 m Steigung |
| 5. Etappe, 22.7. | 2.100 m und 110 m Steigung |

Zu den Etappen zwei und drei geht es nach Westen Richtung Sollingturm, zu den Etappen vier und fünf nach Osten zum Großen Steinberg.

6. Toiletten

Bei der ersten Etappe Sprint können auf dem Weg zum Start die Toiletten im Sportheim benutzt werden.

Bei den weiteren Etappen werden Mobil-Toiletten im Start-Ziel-Bereich eingerichtet.

7. Start

Etappen 1-4 Startzeiten zwischen 10:00 Uhr und 12:30 Uhr

Separate Postenbeschreibungen können am Vorstart entnommen werden.

Die Läufer/innen werden zwei Minuten vor ihrer Startzeit aufgerufen.

Eine Minute vor der Startzeit können sie vor die Kisten mit den Laufkarten treten. Die Karten dürfen erst im Startaugenblick entnommen werden.

Etappe 5 Jagdstart

Für die führenden Läufer/innen der Gesamtwertung nach vier Etappen werden folgende Startzeiten festgelegt:

| Zeit | Kategorien |
|-----------|-------------------------|
| 10:00 Uhr | D40, D50, D70, H35 |
| 10:10 Uhr | D14, D18, D60, H18, H70 |
| 10:20 Uhr | D16, H16, D65, H12 |
| 10:30 Uhr | D21B, D45, H21AL, H80 |
| 10:40 Uhr | D21AL, D55, H21AK, H65 |
| 10:50 Uhr | H50, H60, H75, D12 |
| 11:00 Uhr | D21AK, H 14, H45, H55 |

In den Jagdstart kommen alle Läufer/innen, die noch in der Gesamtwertung platziert sind und weniger als 80 Minuten Rückstand zum Führenden ihrer Kategorie haben. Die übrigen starten anschließend im Zwei-Minuten-Takt. Die Startlisten für die fünfte Etappe werden nach der vierten Etappe im WKZ ausgehängt.

Aufruf am Start: Vier Minuten vor Startzeit.

8. Karten

Alle Karten wurden im Frühjahr 2022 aufgenommen.

Sprint: **Maßstab 1:4.000** **Äquidistanz 2,5 m**
für D/H-10, -12 und ab 65- **1:3.000**

Wald: **Maßstab 1:10.000** **Äquidistanz 5 m**
für D/H-10, -12 und ab 65- **1:7.500**

Farb-Laserdrucke mit Bahnen, Postenbeschreibungen und Kategorien.

Für die Klassen D/H-10 sind die Postenbeschreibungen sowohl in Symbolen als auch in Worten, für alle anderen nur in Symbolen.

Die Karten befinden sich in Plastikhüllen. Wer ohne Hülle laufen möchte, lässt sie bitte gleich am Start zurück.

Besondere Signaturen:

| | | |
|-------------|---|-----------------------------|
| schwarzes X | = | kleines, künstliches Objekt |
| schwarzer O | = | Meilerplateau |
| grünes X | = | Baumwurzel |
| grüner O | = | besonderer Baum |

Forstarbeiten: In einigen Geländeteilen wurden noch in den letzten Tagen und Wochen kleinere Forstarbeiten durchgeführt, deren Auswirkungen (neue Schleifspuren etc.) nicht mehr auf den Karten erfasst worden sind. Ferner gibt es einige neue Baumwurzeln und umgestellte Hochsitze.

9. Gelände

Sprint: Uslarer Innenstadt mit kleinen Parks und nur geringen Steigungen. Das Laufgebiet ist verkehrsberuhigte Tempo-30-Zone. Dennoch unbedingt auf Fahrzeuge achten. Es gilt die Straßenverkehrsordnung.

Wald: typisch deutsches Mittelgebirgsgelände zwischen 200 und 490 m üNN, bewachsen mit kultiviertem Wald, hauptsächlich Buche und Fichte. Steile Flanken wechseln mit flachen Partien. Der Wald ist nur teilweise gut zu belaufen, wozu auch Wege und Pfade beitragen. In etlichen Bereichen können Dickichte, Kahlschläge und Unterwuchs das Tempo erheblich bremsen. Felsen, Steine und Gewässer aller Art sind kaum vorhanden. Markante Objekte sind Baumwurzeln und Meilerplateaus: runde ebene Flächen (Durchmesser ca. 10 m), auf denen früher Holzkohle aus Meilern gewonnen wurde.

Der feuchtwarme Sommer hat in etlichen Bereichen viel Unterwuchs sprießen lassen: Gras, Farn, Himbeeren, Brennnesseln usw.

Manche Wege sind stark mit Gras und Kraut bewachsen.

Zeckenwarnung: Im Gelände ist z.T. mit vielen Zecken zu rechnen. Bitte nach dem Lauf unbedingt kontrollieren

10. Posten

Die Posten stehen teilweise dicht. Kontrollieren Sie die Codezahlen.

11. Getränkeposten

Auf dritten, vierten und fünften Etappe gibt es für die längeren Bahnen Getränkestellen mit Wasser.

12. Ziel

Auf der Ziellinie muss wegen der elektronischen Zeitnahme registriert werden. Die Laufkarten können behalten werden. Wir appellieren an Eure Fairness, später Startenden nichts zu zeigen.

Nach Rückkehr zum Sportplatz nicht vergessen: Auslesen der SI-Cards.
(Beim Sprint werden die SI-Cards direkt am Ziel ausgelesen.)

13. Maximale Laufzeit

Sprint: 60 Minuten, Zielschluss um 13:30 Uhr.

Wald: 150 Minuten, Zielschluss um 15 Uhr.

14. Ergebnisse

- Tages- und Gesamtwertungen am Event Center sowie unter www.olv-uslar.de
- Listen mit SI-Zwischenzeiten der Bahnen können nachmittags/abends im WKZ gekauft werden: 1,- Euro pro Bahnenliste.

15. Kinder-OL

An allen Tagen wird ab 10 Uhr ein ausgeflaggter Kinder-OL kostenlos angeboten.

Start und Ziel beim Sprint am REWE-Markt, sonst am Sportplatz Eschershausen.
Zeitnahme nur auf Wunsch.

16. Offene Kategorien und direkte Anmeldungen

Startplätze für die drei offenen Bahnen (Kurz-Leicht, Mittel, Lang-Schwer) können für 12,- Euro am Vortag für die folgende Etappe im WKZ erworben werden.

Tagesmeldungen in Altersklassen sind nur begrenzt für 12,- Euro möglich, entweder auf frühe Vakant-Plätze oder nach 12 Uhr mit Reservekarten.

Falls eine SI-Card gemietet wird, sind 30,- Euro als Sicherheit/Pfand zu hinterlegen.
Bei Rückgabe der Card werden 28,- Euro erstattet.

17. Siegerehrungen

- Tagessiegerehrungen für die Etappensieger der ersten vier Tage jeweils um 20 Uhr im Wettkampfbereich Sportplatz.
- Gesamtsiegerehrungen am Freitag, 22. Juli, ab ca. 15 Uhr am Sportplatz.
- Sachpreise werden nur an persönlich Anwesende überreicht und nicht nachgeschickt.

18. Versicherungen

Alle Teilnehmer/innen haben selbst für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen. Über bestehende Versicherungen hinaus übernehmen Veranstalter, Ausrichter, Forstbehörden und Grundstückseigentümer keinerlei Haftung.

19. Bahnleger

| | |
|-----------|------------------------------------------------|
| Etappe 1: | Stephan Schliebener |
| Etappe 2: | Felix Drese, Malte Finkenstädt, Fabian Ulbrich |
| Etappe 3: | Horst von Gaza |
| Etappe 4: | Stephan Schliebener |
| Etappe 5: | Stephan Schliebener |

20. Bahnlängen

1. Etappe Sprint (kürzester Laufweg)

| Bahn | Kategorien | km | Maßstab |
|------|------------------------------------------|-----|---------|
| 1 | H21AL, H35, Offen Lang | 3,8 | 1:4.000 |
| 2 | D21AL, D40, H-18, H45, H50 | 3,2 | 1:4.000 |
| 3 | H-16, H21AK, H55, H60 | 3,0 | 1:4.000 |
| 4 | D-18, D45, D50, Offen Mittel | 2,9 | 1:4.000 |
| 5 | D-16, D21AK, D55, D60 | 2,6 | 1:4.000 |
| 6 | H65, H70 | 2,5 | 1:3.000 |
| 7 | D65, D70, H75, H80 | 1,8 | 1:3.000 |
| 8 | D-12, D-14, D21B, H-12, H-14, Offen Kurz | 1,9 | 1:3.000 |
| 9 | D/H-10, D/H-10 begleitet | 1,0 | 1:3.000 |

Etappen 2-4 Wald

| Bahn | Kategorien | km Tag 2 | km Tag 3 | km Tag 4 | km Tag 5 | Maßstab |
|------|------------------------------|----------|----------|----------|----------|----------|
| 1 | H21AL | 5,9 | 9,2 | 8,9 | 9,0 | 1:10.000 |
| 2 | H35, Offen Lang | 5,2 | 8,0 | 7,9 | 8,0 | 1:10.000 |
| 3 | D21AL, H-18, H45 | 4,7 | 7,3 | 7,1 | 6,9 | 1:10.000 |
| 4 | D40, H-16, H50 | 4,1 | 6,4 | 5,9 | 6,0 | 1:10.000 |
| 5 | D-18, D45, H21AK, H55 | 3,9 | 5,4 | 5,1 | 5,4 | 1:10.000 |
| 6 | D-16, D50, H60, Offen Mittel | 3,2 | 5,0 | 4,3 | 4,8 | 1:10.000 |
| 7 | D21AK, D55, D60 | 2,8 | 3,9 | 3,3 | 3,6 | 1:10.000 |
| 8 | H65, H70 | 2,9 | 4,0 | 3,6 | 3,8 | 1:7.500 |
| 9 | D65, D70, H75 | 2,4 | 2,8 | 2,5 | 2,4 | 1:7.500 |
| 10 | H80 | 1,5 | 1,8 | 2,1 | 2,1 | 1:7.500 |
| 11 | D-14, D21B, H-14 | 2,7 | 3,8 | 3,8 | 3,9 | 1:10.000 |
| 12 | D-12, H-12, Offen Kurz | 1,9 | 2,6 | 2,8 | 2,8 | 1:7.500 |
| 13 | D/H-10, D/H-10 begl. | 1,3 | 1,8 | 1,4 | 1,8 | 1:7.500 |

Steigung: Längere Bahnen ca. 3-4 Prozent, kürzere Bahnen ca. 3 Prozent